



Wildtiererfassung 2020 in Niedersachsen



WTE – Reviernummer:

--	--	--	--	--

Revier:

Jägerschaft:

Hegering:

Gemeinde:

- Eigenjagdbezirk
- gemeinschaftlicher Jagdbezirk
- verpachtete Fläche der Landesforstverwaltung

Die Daten der Wildtiererfassung sind eine wesentliche Grundlage für die LJN, um die Interessen der Jagd für Sie faktenbasiert vertreten zu können.

Haben sich die Flächengrößen gegenüber dem Vorjahr verändert? ja nein

Wenn ja, bitte nachfolgend die aktuellen Flächengrößen eintragen: Größe des Jagdbezirkes: _____ ha

Davon bejagbare Fläche: _____ ha befriedete Fläche: _____ ha

Bodennutzung der bejagbaren Fläche:

Feld, Wiese, Weide (einschließl. Brachen, Wildäcker, usw.) _____ ha Fließgewässer (einschließl. Schilfgürtel, u.ä.) _____ ha

Wald (einschließl. Aufforstung und Gehölze) _____ ha Stehgewässer (einschließl. Schilfgürtel, u.ä.) _____ ha

Moor, Heide, Ödland _____ ha andere Flächen _____ ha

Rebhuhn

Vorkommen nein ja unbekannt

Brütete die Art im Frühjahr 2020 in Ihrem Revier? nein ja unbekannt Anzahl Brutpaare Paare

Konnten Sie Rebhuhnketten in den Herbst-/Wintermonaten 2019/20 beobachten? nein ja

Wenn ja, wie viele Ketten konnten Sie bestätigen? Ketten

Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild) Stück Fallwild Stück

Fasan

Vorkommen nein ja unbekannt

Anzahl Hähne (Frühjahrsbesatz 2020) Stück Anzahl Hennen (Frühjahrsbesatz 2020) Stück

Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild) Stück Fallwild Stück

Rabenvögel (einschließlich der befriedeten Bereiche)

Vorkommen nein ja unbekannt

	Rabenkrähe	Elster	Kolkrabe
Anzahl Individuen, die 2020 regelmäßig im Revier gesichtet wurden	<input type="text"/> Stück	<input type="text"/> Stück	<input type="text"/> Stück
Anzahl Brutpaare und territorialer Paare in Ihrem Revier im Frühjahr 2020	<input type="text"/> Paare	<input type="text"/> Paare	<input type="text"/> Paare
Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild)	<input type="text"/> Stück	<input type="text"/> Stück	<input type="text"/> Stück

Die Hasenbesätze haben in einigen Revieren scheinbar von den beiden trockenen Sommern profitiert. Positive Besatzentwicklungen werden kurzfristig auch beim Kaninchen gemeldet, häufig brechen diese dann aber zum Herbst - vermutlich durch Infektionskrankheiten- wieder ein. Bitte senden Sie Fallwild zur Untersuchung ein.

Hase

Vorkommen nein ja unbekannt

Anzahl Hasen (Frühjahr 2020) Stück

Führen Sie Scheinwerferzählungen zur Besatzermittlung durch?

- nein
- ja, im Frühjahr
- ja, im Herbst

Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild) Stück

Fallwild Stück

Kaninchen	Vorkommen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> unbekannt
Geschätzter Stammbesatz im Frühjahr 2020	<input type="text"/> Stück			
Wenn sie keine Anzahl angeben können, dann bitte eine ungefähre Schätzung:				
<input type="checkbox"/> vereinzelt, bis 10 Tiere	<input type="checkbox"/> Besatz 10-100 Tiere	<input type="checkbox"/> Besatz über 100 Tiere	<input type="checkbox"/> unbekannt	
		Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild)	<input type="text"/>	Stück
		Fallwild	<input type="text"/>	Stück

Ihre Angaben zum Vorkommen der Wildgänse im Winter und zur Brutzeit in der WTE sind äußerst wichtig für das aktuelle Monitoring übersommernder Wildgänse in Niedersachsen.

Gänse		Graugans	Kanadagans	Nilgans	Nonnengans	Blässgans	Saatgans
Welche Art kam im Winter 2019/20 in Ihrem Revier vor?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Welche Art brütete im Frühjahr 2020 in Ihrem Revier?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Brutpaare zur Aufzuchtzeit im April bis Juni		_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare
Jagdstrecke 2019/20 (o. Fallwild)		_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück		
Fallwild 2019/20		_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück		

Enten & Tauben		Stockente	Krickente	Pfeifente	Ringeltaube	Türkentaube
Welche Art kam im Winter 2019/20 in Ihrem Revier vor?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Welche Art brütete im Frühjahr 2020 in Ihrem Revier?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Brutpaare zur Aufzuchtzeit im April bis Juni		_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare	_____ Paare
Jagdstrecke 2019/20 (o. Fallwild)		_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück
Fallwild 2019/20		_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück	_____ Stück

Die verschiedenen Schalenwildarten kommen in sehr unterschiedlichen Häufigkeiten in den niedersächsischen Regionen vor. Für einen besseren Überblick sind diese Angaben sehr hilfreich!

Schalenwild		Rehwild	Schwarzwild	Rotwild	Damwild	Muffelwild
Welche Art kam im Jagdjahr 2019/20 in Ihrem Revier vor?	Standwild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	häufiges Wechselwild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	seltenes Wechselwild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	nicht vorkommend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild)						
Fallwild						
Wie hoch schätzen Sie Ihren Rehwildbesatz im Frühjahr 2020 ein?			Stück	<input type="checkbox"/> unbekannt		

Schwarzwildstrecke (2019/20) (nur im eigenen Revier erlegte Sauen)	<input type="checkbox"/> Kirmung	<input type="checkbox"/> Pirsch, Einzelansitz	<input type="checkbox"/> Bewegungsjagd im eigenen Revier	<input type="checkbox"/> revierübergreifende Bewegungsjagd	<input type="checkbox"/> Fang	<input type="checkbox"/> Sonstige Jagd (z.B. Gemeinschaftsansitz, Erntejagd)

Bitte achten Sie auf die Vollständigkeit Ihrer Angaben. Auch ein **Nein** bei Vorkommen ist eine wichtige Information. **Unterstützen Sie Ihren Hegeringleiter und geben Sie Ihren WTE-Bogen bitte bis zum 1. Juni 2020 ab, die Abgabe im ITAW erfolgt bitte bis spätestens 31.7.2020**

Ansprechpartner am Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung (ITAW):
 Angelika Niebuhr, Bischofsholer Damm 15, 30173 Hannover Tel: 0511/856-7763 Fax: 0511/856-827763
 E-Mail: angelika.niebuhr@tiho-hannover.de

Revier: _____

Reviernummer:

--	--	--	--	--

Wildkatzen stehen auf der Roten Liste der bedrohten Arten und waren in Niedersachsen fast ausgestorben. Nun kehrt die Wildkatze in immer mehr Reviere zurück. Wie sieht es bei Ihnen aus?

Wildkatze

Gab es in Ihrem im Jahr 2019 Hinweise auf ein Vorkommen?

nein ja unbekannt

Art des Hinweises / Beobachtung Totfund (ohne weitere Spezialuntersuchung)
 Nachweises Nachweis durch anatomische oder genetische Untersuchungen einer anerkannten Einrichtung

Prädation ist einer der wichtigen Rückgangsfaktoren für das Niederwild. Neben der Biotopverbesserung ist die Bejagung der Prädatoren die wirksamste Maßnahme zur Förderung des Niederwildes.

Dachs Vorkommen nein ja unbekannt

Wie hoch schätzen Sie den Dachsbesatz in Ihrem Revier im Winter/Frühjahr 2019/20?

--

 Stück

Wie viele Gehecke haben Sie im Mai 2020 bestätigt?

--

 Geheck

Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild)

--

 Stück davon durch Fang

--

 Stück Fallwild

--

 Stück

Fuchs Vorkommen nein ja unbekannt

Wie hoch schätzen Sie den Fuchsbesatz in Ihrem Revier im Winter/Frühjahr 2019/20?

--

 Stück

Wie viele Gehecke haben Sie bis Ende Mai/Anfang Juni 2020 bestätigt?

--

 Geheck

Jagdstrecke 2019/20 (ohne Fallwild)

--

 Stück davon durch Fang

--

 Stück Fallwild

--

 Stück

Marderartige

		Steinmarder	Baummarder	Iltis	Hermelin	Mauswiesel
Welche Art kam im Jagdjahr 2019/20 in Ihrem Revier vor?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Jagdstrecke 2019/20 (Stück)	Strecke (ohne Fallwild)					
	davon Fang					
	Fallwild					

Die Neozoen Waschbär, Marderhund und Nutria sollen nach EU-Vorgaben zurückgedrängt werden. Die Besätze sind nur schwer einschätzbar, daher sind Ihre Angaben zu Vorkommen und zur Jagdstrecke sehr wichtig.

Waschbär, Marderhund & Mink

		Waschbär	Marderhund	Mink
Welche Art kam im Jagdjahr 2019/20 in Ihrem Revier vor?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Jagdstrecke 2019/20 (Stück)	Jagdstrecke (ohne Fallwild)			
	davon Fang			
	Fallwild			

Nutria, Bisam, Biber & Fischotter

		Nutria	Bisam	Biber	Fischotter
Welche Art kam im Jagdjahr 2019/20 in Ihrem Revier vor?	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Art des Nachweises	Beobachtung/Spuren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Burg/Bau vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Jungtiere vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie hoch schätzen Sie die Gesamtpopulation im Frühjahr 2020 in Ihrem Revier ein? _____ Stück

Jagdstrecke 2019/20 (Stück)	Jagdstrecke (ohne Fallwild)				
	davon Fang				
	Fallwild				

Die Fangjagd ist zum Schutz der Wiesenvögel und des Niederwildes sowie zur Reduktion der Neozoen auch für den Natur- und Artenschutz zu einer wichtigen und akzeptierten Maßnahme geworden.

Wurde die Fangjagd in Ihrem Revier im Jagdjahr 2019/20 betrieben? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja					
Schwerpunkte Ihrer Fangjagd:		<input type="checkbox"/> Schutz Niederwild (Marder, Fuchs etc.)	<input type="checkbox"/> Bejagung Neozoen: Waschbär	<input type="checkbox"/> Bejagung Neozoen: Marderhund	<input type="checkbox"/> Bejagung Neozoen: Nutria
<input type="checkbox"/> Ich möchte/kann keine weiterführenden Fragen zur Fangjagd beantworten					
Welche Fallen wurden benutzt: <input type="checkbox"/> Totschlagfallen <input type="checkbox"/> Lebendfallen					
Wenn Lebendfallen genutzt wurden, welche Fallen setzen Sie ein?	<input type="checkbox"/> Betonrohrfalle	<input type="checkbox"/> Holzkastenfalle	<input type="checkbox"/> Drahtgitterfalle (abgedunkelt)	<input type="checkbox"/> Kofferfalle (Neozoen)	<input type="checkbox"/> andere
Anzahl regelmäßig gestellter Fallen im Revier:	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
Kofinanzierung in den letzten 3 Jahren durch:	<input type="checkbox"/> Landkreis	<input type="checkbox"/> Landesjägerschaft Niedersachsen	<input type="checkbox"/> eigene Jägerschaft	<input type="checkbox"/> andere	<input type="checkbox"/> keine

Unbestritten sind Blühflächen, Wildäcker u.a. für unsere Insekten, Singvögel und das Niederwild wichtige Lebensräume. Mit ihren Angaben versuchen wir deren Flächenanteil in unserer Kulturlandschaft einzuschätzen.

Ein- und mehrjährige Blühflächen, Blühstreifen, Stoppelbrachen, Wildäcker oder Wildäsungsflächen (Herbst 2019 bis Sommer 2020)					
	Gesamtfläche [ha]	Anzahl Flächen		Gesamtfläche [ha]	Anzahl Flächen
Wildwiesen im Wald	ha	Flächen	Dauerbrachen	ha	Flächen
Wildäcker im Wald (Ansaat von Kulturarten)	ha	Flächen	Blühstreifen, Ackerrandstreifen, Altgras- oder Brachstreifen	ha	Flächen
Wildäcker im Feld (überwiegend Kulturarten)	ha	Flächen	Überwinterung von Stoppelbrachen mit Wildpflanzenbewuchs	ha	Flächen
Blühflächen (Ansaatmischung)	ha	Flächen	Andere	ha	Flächen
Kofinanzierung des Saatguts durch:	<input type="checkbox"/> Landkreis	<input type="checkbox"/> Landesjägerschaft Niedersachsen	<input type="checkbox"/> eigene Jägerschaft	<input type="checkbox"/> andere	<input type="checkbox"/> keine

Beobachtungen von Jägern in ihrem Revier bekommen eine immer größere Bedeutung. Wie sind Ihre Beobachtungen zum Schalenwild? Beispiel: Wenn in ihrem Revier zunehmend Großrudel beim Rotwild auftauchen, kreuzen Sie "voll" oder „sehr“ an, je nachdem ob Sie dieser Aussage in vollem Umfang oder überwiegend (sehr) zustimmen.

Wie stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?	(Nein \longrightarrow Ja)				
	gar nicht	wenig	teilweise	sehr	voll
In meinem Revier...					
beobachte ich beim Rotwild zunehmend Großrudel (mehr als 20 Stück)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nimmt der Anteil der nicht führenden Alttiere im Herbst zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beobachte ich Hinweise auf wildernde Hunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Traten im Jagdjahr 2019/20 Ihrer Meinung nach Wildtierrisse in Ihrem Revier auf? :				
durch Wolf an:	<input type="checkbox"/> Rehwild	<input type="checkbox"/> Rotwild	<input type="checkbox"/> Damwild	<input type="checkbox"/> Schwarzwild
durch Luchs an:	<input type="checkbox"/> Rehwild	<input type="checkbox"/> Rotwild	<input type="checkbox"/> Damwild	<input type="checkbox"/> Schwarzwild
durch wildernde Hunde an:	<input type="checkbox"/> Rehwild	<input type="checkbox"/> Rotwild	<input type="checkbox"/> Damwild	<input type="checkbox"/> Schwarzwild

Wolf & Luchs				
Gab es in Ihrem Revier im Jahr 2019 Hinweise auf:				
Wolfsvorkommen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, regelmäßig	<input type="checkbox"/> ja, vereinzelt	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Luchsvorkommen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, regelmäßig	<input type="checkbox"/> ja, vereinzelt	<input type="checkbox"/> keine Angabe

**Für Ihre vorbildliche und treue Mitarbeit bei der Wildtiererfassung
ein herzliches Dankeschön!**

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.wildtiermanagement.com